

A N F R A G E von Jacqueline Hofer (SVP, Dübendorf)

Betreffend Fehlender Gleisanschluss in Volketswil – wirtschaftliche Chancen und Vorteile für die Bevölkerung

Der Wirtschaftsraum Volketswil zählt zu den bedeutendsten Industrie- und Logistikstandorten im Zürcher Oberland. Trotz der Nähe zur bestehenden Bahnlinie verfügt das Gebiet über keinen Gleisanschluss, was die regionale Güterlogistik stark auf den Strassenverkehr konzentriert. Angesichts der hohen Unternehmensdichte, der steigenden Nachfrage nach effizienten Transportlösungen und der Bedeutung des Standorts für die regionale Wertschöpfung stellt sich die Frage, ob ein Gleisanschluss die Wettbewerbsfähigkeit, die Standortattraktivität und die Versorgungssicherheit erhöhen könnte.

Ein solcher Anschluss könnte:

- die Logistikkosten für Unternehmen senken
- die regionale Wirtschaft stärken
- die Anbindung an nationale und internationale Güterströme verbessern
- die Planungssicherheit für ansässige Betriebe erhöhen
- die Attraktivität des Standorts für neue Firmen steigern
- und für die Bevölkerung spürbare Vorteile bringen, etwa durch weniger Lastwagenverkehr, weniger Lärm, weniger Stau und eine Entlastung der Wohnquartiere.

Vor diesem Hintergrund bitte ich den Regierungsrat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie beurteilt der Regierungsrat den wirtschaftlichen Nutzen eines möglichen Gleisanschlusses für den Standort Volketswil?
2. Welche Abklärungen wurden in den vergangenen Jahren bezüglich eines Gleisanschlusses vorgenommen, insbesondere im Austausch mit lokalen Unternehmen?
3. Welche Branchen oder Firmen im Raum Volketswil würden von einem Gleisanschluss konkret profitieren oder haben bereits Interesse signalisiert?
4. Welche planerischen oder infrastrukturellen Hindernisse stehen der Realisierung eines Gleisanschlusses aktuell entgegen?
5. Welche nächsten Schritte sieht der Regierungsrat, um die Machbarkeit und den wirtschaftlichen sowie bevölkerungsbezogenen Nutzen eines Gleisanschlusses vertieft zu prüfen?

Jacqueline Hofer